



Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Harburg

Kleine Anfrage gem. § 24 BezVG	Drucksachen-Nr.: 20-3374
AfD-Fraktion / Bischoff, Ulf / Bodó, Ludwig / Feineis, Harald	Datum: 23.11.2017

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Anfrage AfD betr. Infomobil

Sachverhalt:

In den nächsten Jahren wird durch die drei großen Neubauquartiere Vogelkamp Neugraben, Fischbeker Reethen und Fischbeker Heidbrook der Stadtteil Neugraben-Fischbek um weitere 9.000 Einwohner wachsen, nachdem in den vergangenen Jahren im Vogelkamp und in den Wohnunterkünften für Geflüchtete des Stadtteils mehrere Tausend neue Bewohner eingezogen sind.

Vor diesem Hintergrund hat das Bezirksamt Harburg die Einrichtung eines neuen Fördergebiets des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) veranlasst. Seit Anfang Mai 2017 ist die steg Hamburg als Gebietsentwickler für dieses neue Fördergebiet beauftragt.

Als Einstieg in die Gebietsentwicklung waren in der Zeit vom 11.6.2017 bis 25.6.2017 Bürgerinnen und Bürger aus dem Fördergebiet Neugraben-Fischbek eingeladen, um sich über Entwicklungsperspektiven ihres Stadtteils zu informieren und auszutauschen sowie ihre Ideen einzubringen.

Hierzu hatte das Team der steg geplant, an sechs unterschiedlichen Standorten mit dem Infomobil unterwegs sein zu wollen. Das Motto lautete „Wir haben da mal ´ne Frage... - Ihre Ideen für Neugraben-Fischbek“.

RISE ermöglicht aber auch neue Projekte in der Harburger Innenstadt und in Eißendorf-Ost bis 2023. Somit war das Infomobil auch hier unterwegs an fünf Tagen und fünf unterschiedlichen Stationen (31. März bis 20.4.2017). Hierbei waren Interessierte eingeladen, Projekte für die Hamburger Innenstadt und Eißendorf-Ost in eine Rangfolge zu bringen sowie neue Projekte zu benennen und sich somit aktiv an der Stadtteilentwicklung zu beteiligen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung, folgende Fragen zu beantworten:

1. Was ist das Infomobil?

1.1. Gehört das Infomobil dem Bezirk oder wurde es gemietet?

1.2. Welche Kosten sind hierfür entstanden (Betriebskosten/Miete/etc. für beide Veranstaltungen bitte gesondert darstellen)

2. Welches Personal wurde für die Informationsveranstaltungen benötigt? (Personalkosten/Freistellungen bitte für beide Veranstaltungen gesondert darstellen)

3. Welche Besucherzahlen wurden protokolliert bzw. erfasst? (Bitte nach Tagen und Orten der jeweiligen Veranstaltungen geschlüsselt auflisten)

4. Welche Ideen und Anregungen kamen seitens der Bürger/welche konnten in die Arbeit der Verwaltung einfließen? (Bitte konkret nach Fördergebiet darstellen)